



## **Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordneter Guido Henke (DIE LINKE)

### **Zweitwohnungssteuer in Sachsen-Anhalt**

Kleine Anfrage - KA 6/7851

#### **Vorbemerkung des Fragestellenden:**

Die Zweitwohnungssteuer ist eine örtliche Aufwandsteuer im Sinne des Artikels 105 Abs. 2a des Grundgesetzes (GG). In eigener Zuständigkeit können Gemeinden und Städte entscheiden, ob und in welchem Umfang sie Zweitwohnungssteuer erheben wollen. Besteuert wird das Innehaben einer weiteren Wohnung neben einer Hauptwohnung.

#### **Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport**

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

- 1. Wie viele Personen entrichteten jeweils in den Haushaltsjahren 2010, 2011 und 2012 in welchen Gemeinden und Städten Sachsen-Anhalts eine Zweitwohnungssteuer? Wie viele Personen entrichteten jeweils in den Haushaltsjahren 2010, 2011 und 2012 insgesamt eine Zweitwohnungssteuer?**
- 2. In welcher Höhe konnten welche Gemeinden und Städte Sachsen-Anhalts Einnahmen aus der Zweitwohnungssteuer jeweils in den Haushaltsjahren 2010, 2011 und 2012 erzielen? Wie hoch waren jeweils in den Haushaltsjahren 2010, 2011 und 2012 die von den Gemeinden und Städten erzielten Gesamteinnahmen aus der Zweitwohnungssteuer?**  
**Die Antworten zu den Fragen 1 und 2 bitte tabellarisch in Jahresscheiben zusammenfassen sowie alphabetisch nach Landkreisen und kreisfreien Städten gliedern.**

Die Antworten zu den Fragen 1 und 2 ergeben sich aus der beigefügten Anlage.

*Hinweis: Die Anlage ist als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick im Netz den Acrobat Reader.*

(Ausgegeben am 05.06.2013)

Da es in den Landkreisen Altmarkkreis Salzwedel, Saalekreis und Stendal keine Städte und Gemeinden gibt, die eine Zweitwohnungssteuer erheben, wurde von dort Fehlmeldung erteilt. Gleiches gilt für die kreisfreie Stadt Dessau-Roßlau.

**3. In welcher Weise beobachten und kontrollieren die Gemeinden und Städte Sachsen-Anhalts nach dem Erlass einer Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer deren Einhaltung?**

Im Wesentlichen erfolgt die Beobachtung und Kontrolle über statistische Erhebungen im Melderegister. In einigen Fällen werden auch Informationen der Finanzämter zu Grundsteuerdaten und Informationen zu Pachtverträgen hinzugezogen. Bei Zweitwohnsitzen in Form von Bungalows in Naherholungsgebieten werden auch Vorortkontrollen durchgeführt.

**4. Wie viele Verstöße gegen eine erlassene Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer wurden in den Haushaltsjahren 2010, 2011 und 2012 in welcher Gemeinde oder Stadt erfasst und dokumentiert?**

Verstöße wurden nur von der Stadt Halle (Saale) gemeldet. Hier wurden im Jahr 2010 insgesamt 104 Ordnungswidrigkeiten wegen Verstößen gegen die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer geahndet; im Jahr 2011 wurden 54 Verfahren zur Ahndung von diesbezüglichen Ordnungswidrigkeiten durchgeführt. Im Jahre 2012 konnten keine Ordnungswidrigkeiten geahndet werden, da die zum 1. Januar 2012 in Kraft getretene Fassung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer rechtswidrig war.

**5. Welche Sanktionsmöglichkeiten der öffentlichen Hand gibt es für den Fall, dass Personen sich ihrer Pflicht zur Entrichtung einer Zweitwohnungssteuer entziehen?**

In sämtlichen Satzungen über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer der o. g. Städte und Gemeinden ist ausnahmslos geregelt, dass Zuwiderhandlungen gegen die jeweilige Satzung mit einer Geldbuße nach § 16 Abs. 2 Ziffer 2 Kommunalabgabengesetz Sachsen-Anhalt geahndet werden können.

Zahlungsrückstände werden in allen Städten/Gemeinden im Wege des Mahn- und Vollstreckungsverfahrens beigetrieben.



| Landkreis/<br>Kreisfreie<br>Stadt | Stadt/<br>Gemeinde           | 2010   |                    | 2011   |                    | 2012   |                    |
|-----------------------------------|------------------------------|--|--------------------|--|--------------------|--|--------------------|
|                                   |                              | Anzahl Personen die<br>Zweitwohnungssteuer<br>entrichteten | Höhe der Einnahmen | Anzahl Personen die<br>Zweitwohnungssteuer<br>entrichteten | Höhe der Einnahmen | Anzahl Personen die<br>Zweitwohnungssteuer<br>entrichteten | Höhe der Einnahmen |
| ABI                               | Muldestausee                 | 642  | 47.016,00 EUR      | 623  | 33.421,00 EUR      | 608  | 15.696,00 EUR      |
| ABI                               | Osternienburger<br>Land      | 407  | 31.874,37 EUR      | 409  | 31.974,35 EUR      | 404  | 31.703,65 EUR      |
| ABI                               | Zerbst/Anhalt                | 8  | 848,31 EUR         | 6  | 585,32 EUR         | 8  | 880,88 EUR         |
| ABI                               | Sandersdorf-<br>Brehna       | -  | -                  | -  | -                  | 11   | 1.918,88 EUR       |
| BK                                | Barleben                     | 280  | 30.574,30 EUR      | 280  | 29.980,11 EUR      | 280  | 30.525,15 EUR      |
| BLK                               | Naumburg                     | 158  | 19.885,00 EUR      | 164  | 17.305,00 EUR      | 309  | 30.065,00 EUR      |
| BLK                               | Wethautal                    | 86   | 4.500,00 EUR       | 86   | 4.500,00 EUR       | 86   | 4.500,00 EUR       |
| HAL                               | Halle (Saale)                | 1.169  | 436.949,82 EUR     | 979  | 396.566,62 EUR     | 1.032  | 360.224,44 EUR     |
| HZ                                | Blankenburg                  | 184  | 17.434,00 EUR      | 252  | 25.453,00 EUR      | 452  | 36.253,00 EUR      |
| HZ                                | Harzgerode                   | 411  | 17.015,00 EUR      | 650  | 27.291,00 EUR      | 665  | 29.055,00 EUR      |
| HZ                                | Oberharz am<br>Brocken       | 172  | 17.434,00 EUR      | 175  | 18.231,00 EUR      | 217  | 27.321,00 EUR      |
| JL                                | Gommern                      | 854  | 44.760,13 EUR      | 853  | 44.478,52 EUR      | 906  | 44.950,69 EUR      |
| MD                                | LHS Magdeburg                | 1.177  | 292.874,43 EUR     | 1.565  | 273.484,43 EUR     | 1.324  | 323.811,25 EUR     |
| MSH                               | Stadt Mansfeld               | 293  | 23.475,00 EUR      | 305  | 22.490,00 EUR      | 574  | 47.140,00 EUR      |
| MSH                               | Seegebiet<br>Mansfelder Land | 351  | 28.408,28 EUR      | 348  | 27.575,45 EUR      | 347  | 27.703,70 EUR      |
| MSH                               | Gem. Südharz                 | 339  | 24.810,71 EUR      | 352  | 59.193,17 EUR      | 345  | 27.703,70 EUR      |
| MSH                               | Mansfelder Grund-<br>Helbra  | 90   | 4.963,73 EUR       | 89   | 4.917,24 EUR       | 88   | 4.794,10 EUR       |
| SLK                               | Schönebeck                   | 1.728  | 86.403,00 EUR      | 1.696  | 86.584,00 EUR      | 1.757  | 99.373,00 EUR      |
| WB                                | Coswig                       | 68   | 7.064,50 EUR       | 74   | 8.139,61 EUR       | 77   | 8.218,67 EUR       |
| WB                                | Gräfenhainichen              | 50   | 4.119,76 EUR       | 52   | 4.182,19 EUR       | 51   | 4.190,56 EUR       |
| WB                                | Kemberg                      | 1.005  | 69.321,24 EUR      | 1.022  | 70.380,54 EUR      | 991  | 72.646,28 EUR      |
| WB                                | Zahna-Elster                 | 33   | 2.223,38 EUR       | 29   | 1.875,72 EUR       | Satzung zum 01.01.2012                                     | aufgehoben         |